

BONEWITZ (auch Bonawitz), JOHANN HEINRICH * Dürkheim 12. Apr. 1839 | † London 18. Aug. 1917; Pianist und Komponist



Nach seiner Ausbildung im Lütticher Konservatorium übersiedelte Bonewitz 1852 mit seiner Familie in die Vereinigten Staaten und kehrte 1861 nach Europa (zunächst London) zurück. Im Oktober des Jahres zeichnete er als Direktor des Gesangvereins *Arion* in Wiesbaden und trat auch als Pianist in Erscheinung, bevor er im Spätsommer 1866 nach Paris reiste; vermutlich 1869 ließ er sich in New York (hier veranstaltete er Sinfoniekonzerte) und anschließend in Philadelphia nieder, wo er als Opernkomponist aktiv wurde. Zwischen 1875 und 1879 lebte Bonewitz als Pianist in Wien (hier scheint er die Namensform Bonawitz bevorzugt zu haben), bevor er nach London ging und dort Musikunterricht erteilte.

Werke (nur die während der 1860er Jahre veröffentlichten; wenn nicht anders angegeben für Kl. 2ms) — *Fantaisie en Forme de Sonate* op. 6, Offenbach: André [1864]; D-Sl <> *Chant d'amitié* op. 10, ebd. [1863] <> *Polonaise* op. 13, ebd. [1860]; D-OF <> *Caprice* op. 21, Bonn: Simrock [1862] <> 4 *Phantasiestücke* op. 22, Leipzig: B&H [1862] <> *Deux morceaux* op. 25, Mainz: Schott [1865] <> *Grande Fantaisie* („Sur la mer“) op. 28, Leipzig: B&H [1862] <> *Drei Gedichte* (Sst., Kl.) op. 32, ebd. [1863] <> *Concerto* (Kl., Orch.) op. 36, ebd. [1866] <> *Sonate* (Kl., V.) op. 40, ebd. [1868]

Quellen und Referenzwerke — Brief (Wiesbaden 30.10.1861; 2018 im Handel) <> zahlreiche Notizen in der Tages- und Fachpresse, darunter *Morning Cronicle* 11.7.1861 (Konzert in London), *The Morning Post* 18.7.1861 (bietet Unterricht in London an), *Neustadter Zeitung* 26.9.1861 (gibt Konzert in Neustadt/Weinstraße: „wohl der größte jetzt lebende Piano-Virtuose“), *Neue Berliner Musikzeitung* 8.8.1866 (gedenkt nach Paris zu reisen) <> *Le Menestrel* (Paris) 20.1.1867 (Konzert in Paris), *The Birmingham Journal* 19.12.1868 (gibt, offenbar auf der Durchreise nach Amerika, ein Konzert), *The New York Clipper* 16.1.1875 (Orchesterleiter in New York), *Wiener Sonntags-Zeitung* 15.11.1875 (Auftritt in Wien) <> NZfM 20.10.1876 (biographische Angaben) <> *Das Vaterland* (Wien) 3.3.1881 (lebt in London) <> *Croyden Cronicle* 16.8.1890 (bietet „Special Classes of Harmony“) <> MMB <> Kat. André 1900, Kat. B&H 1902, Kat. Schott 1900, Kat. Simrock 1897 <> Frank/Altmann 1927

Abbildung: Johann Heinrich Bonawitz (*Magazine of Music Supplement*, April 1891; [Digitalisat](#) aus D-F,

Porträtsammlung Manskopf)

Axel Beer

From:

<https://mmm2.mugemir.de/> - **Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online**

Permanent link:

<https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=bonewitz&rev=1537116333>

Last update: **2018/09/16 18:45**

